

Liebe Gemeinde,

wie wird es wohl sein, wenn Sie dieses Editorial lesen? Jetzt ist der 4. Advent und ich weiß nicht einmal, ob und wie Weihnachten stattfinden wird. So wie wir es geplant haben? Oder ganz anders? Kann man überhaupt noch planen?

Wir stehen vor einem neuen Corona-Jahr. Ich denke an die Restaurantbetreiber und Künstlerinnen, die Theaterleute und natürlich auch die Kirchen. Wenn man nur wüsste ...! Greift die Impfung? Gibt es einen Run auf die Impfzentren oder muss man die Leute bitten, sich impfen zu lassen? Tausend Fragen! Aber ich weiß auch: Wir sind in Gottes Hand und da kriegt uns auch nichts und niemand raus! Woher ich das weiß? Gibt es denn Gott überhaupt?

Leider gehören die Kirchen nicht gerade zu den Krisengewinnern von Corona. Die Umfragen belegen, dass die, die schon immer an Gott geglaubt haben, es auch jetzt, sogar verstärkt, tun. Aber sie belegen auch, dass die, die mit dem Glauben nichts am Hut hatten, jetzt auch nicht fromm geworden sind. Von wegen also: Not lehrt beten!

Ich gebe es zu: Mir ist das mit Gott manchmal auch zu abstrakt, theoretisch, hypothetisch. Aber der Atheismus (Es gibt keinen Gott!) oder Agnostizismus (Ob es Gott gibt oder nicht, kann man nicht wissen!) überzeugt erst recht nicht. So schwierig es sein mag, Gott zu beweisen, so unmöglich ist es zu beweisen, dass es ihn *nicht* gibt.

Deshalb halte ich mich an Jesus! Seine Worte gehen auch heute noch passgenau ins Hirn und vor allem zu Herzen. Er hat nicht die Fliege gemacht, als es brenzlich wurde, sondern stand bis zu seiner Ermordung zu seinen Werten. Und vor allem: Gott hat ihn von den Toten auferweckt, hineingenommen in ein Licht, ein Leben und eine Liebe, für die uns natürlich die Worte und Farben fehlen! Logo! Aber deshalb sind seine Worte nicht nur bloßes Gerede, sondern Wahrheit!

Wir sind in Gottes Hand! Weil Jesus es sagt. Weil ER es sagt, dieser Jesus. Ich glaube dem Jesus seinem Gott! Schalom, Ihr

P. Manfred Hözl SJ – Pfarrer

GOTTESDIENSTE im JANUAR an Samstagen – Sonntagen und an besonderen Festtagen

Donnerstag, 31. Dezember – Silvester

18.00 Uhr Jahresabschlussmesse mit
Eucharistischem Segen und Te Deum
Kollekte: für das Maximilian-Kolbe-Werk

Freitag, 1. Januar – Neujahr – Hochfest der Gottesgebälerin Maria

11.00 Uhr Hochamt

18.00 Uhr Abendmesse

Kollekte: Weltfriedenstag – für das Maximilian-Kolbe-Werk

Samstag, 2. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 3. Januar – Erscheinung des Herrn

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse (Predigt: Katharina Kroll/
Deutsche Welle) – die philosophische Predigt:

„Vernetzte Medien: Fluch oder Segen?“

Kollekte: Missio – Afrikatag

Mittwoch, 6. Januar – Erscheinung des Herrn

19.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 9. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 10. Januar – Taufe des Herrn

9.30 Uhr Kinder- und Familienmesse

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse

Kollekte: Sternsinger

Samstag, 16. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 17. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Kinder- und Familienmesse

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse

Kollekte: Familiensonntag: für die Familienarbeit der Kirche

Samstag, 23. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 24. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Kinder- und Familienmesse

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse

Kollekte: Bibelsonntag: für die Bibelarbeit in St. Canisius

Samstag, 30. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

**Sonntag, 31. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis
Beginn der Winterferien in Berlin, keine Kinder-
und Familienmesse!**

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse

Kollekte: für Aufgaben der Gemeinde

**Dienstag, 2. Februar – Darstellung des Herrn
(Maria Lichtmess)**

19.00 Uhr Abendmesse mit Lichterprozession in der Kirche

Samstag, 6. Februar

18.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 7. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse (Predigt: Heinrich Detering/
Göttingen) – die philosophische Predigt: „Thomas
Mann und sein Geheimnis“

Kollekte: für die Arbeit des Jesuitenflüchtlingsdienstes JRS

TERMINE – VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 3. Januar

12.00 Uhr Canisius Cafe

Mittwoch, 6. Januar

20.00 Uhr Taizégebet

Dienstag, 12. Januar

20.00 Uhr GCL-Gruppe 1 (U. Heise) – Kirche

Mittwoch, 13. Januar

19.00 Uhr Taufkurs der KGI im Gemeindesaal

20.00 Uhr Taizégebet

20.00 Uhr Online-Werkstatt 02 der

Funkturm-katholiken

Dienstag, 19. Januar

19.00 Uhr Glaubensgesprächskreis mit P. Manfred

Hösl (SJ) und P. Jan Korditschke (SJ) im

Gemeindesaal

Mittwoch, 20. Januar

20.00 Uhr Taizégebet

Montag, 25. Januar

9.45 Uhr Treffen der Geburtstagsshelferinnen und
-helfer im Pfarrbüro

19.00 Uhr Vortrag: „Fridays for Future und Maria 2.0:
Wie Gesellschaft und Kirche mit neuen

Protestformen heute (mit)gestaltet werden“ –

Veranstaltung des Katholischen Deutschen

Frauenbundes (KDFB) – Anmeldung erforderlich

(siehe weitere Informationen unten)

Mittwoch, 27. Januar

19.00 Uhr Taufkurs der KGI im Gemeindesaal

20.00 Uhr Taizégebet

Mittwoch, 3. Februar

20.00 Uhr Taizégebet

**Nachrichten aus der
Gemeinde und
Veranstaltungsangebote**

• **Lockdown II**

Liebe Gemeinde,
wegen des aktuellen Lockdowns ist bis auf
unbestimmte Zeit ein normales Gemeindeleben und
damit auch Veranstaltungsangebot nicht möglich. Ich
danke allen, die hier oder da mithelfen, Corona ein
kleines Stückchen Normalität abzutrotzen! Bitte
rechnen Sie auch kurzfristig mit Veränderungen!
Ich meinerseits möchte ebenfalls so viel Normalität
wie möglich wagen, freilich ohne Hygiene- oder
andere Auflagen zu verletzen. Weil sich die Dinge
auch kurzfristig ändern können, bitte ich Sie, unsere
Homepage regelmäßig anzusehen. Dort finden Sie
alle Neuigkeiten und Sie bleiben auf dem aktuellen
Stand.

Gerne verweise ich auf unsere digitalen Angebote,
etwa den Tagesimpuls. Vielleicht ist die Pandemie
aber auch mal Gelegenheit bei unseren Nachbarn zu
gucken, denn auch in HI. Geist und Borromäus gibt
es so manches interessante Video oder einen
gestreamten Gottesdienst.

Ich danke allen Verantwortlichen und Mitwirkenden
in den Gemeinden und *Orten Kirchlichen Lebens*, die
mithelfen, pastorales Leben zu ermöglichen und sei
es nur auf kleiner Flamme!

Vergelt's Gott! Bleiben Sie gesund! Ein gesegnetes
2021!

Ihr P. Manfred Hösl (SJ)

• **Spende für den sozialen Zweck**

Das Team „Canisius Café“ sammelte im
zurückliegenden Jahr 500 Euro Spenden. Das Team
stellte die Einnahmen der Björn Schulz-Stiftung für
das Kinderhospiz Sonnenhof zur Verfügung.
Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen
haben.

- **Die philosophische Predigt im Januar:
„Vernetzte Medien: Fluch oder Segen?“**

Die Journalistin Katharina Kroll setzt sich mit dem Thema „Vernetzte Medien: Fluch oder Segen?“ auseinander. Sie geht in ihrer philosophischen Predigt im Januar der Frage nach, wie sehr die sozialen Medien zu Umbrüchen in ihrem Beruf geführt haben. Wie können die Medienschaffenden die Menschen erreichen? Was hat sich gewandelt und wie gelingt es, Inhalte zu transportieren? Und das in Zeiten, in denen Klickzahlen zählen und die Algorithmen das Laute, Grenzüberschreitende, Atemberaubende belohnen. Wo hat da die Botschaft der Liebe und des Glauben Platz? Auch für die Kirche stellt sich die Frage, wie sie es schafft, die Sprache der Menschen zu sprechen. Katharina Kroll hat viele Jahre als Korrespondentin in Berlin und Brüssel Politik aus nächster Nähe erlebt und darüber im TV-Programm der Deutschen Welle berichtet. Heute verantwortet sie beim Auslandssender Reportagen und Hintergrundberichte aus Deutschland und ist zuständig für verschiedene TV-Sendungen und Social-Media-Kanäle.

- **Hinweis auf eine Änderung im Pfarrbrief**

Die Jesuiten haben beschlossen, den Versuch zu wagen, ab diesem Pfarrbrief nicht mehr die Namen der Zelebranten in die Gottesdienstordnung zu schreiben. Wir bitten um Verständnis für diesen Schritt! Zum einen möchten wir als Team auftreten und keinen „Fanclubs“ das Wort reden. Zum anderen ist es, gerade in unplanbaren Corona-Zeiten so leichter, auch kurzfristig zu tauschen!

- **Öffnungszeiten des Pfarrbüros**

Das Pfarrbüro ist ab Januar neben den bislang üblichen Öffnungszeiten (Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr) künftig zusätzlich jeden Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

- **Sternsinger 2021**

Aufgrund der aktuellen Lage sind 2021 keine Hausbesuche der Heiligen drei Könige möglich. Den Segen zum Mitnehmen gibt es nach folgenden Gottesdiensten:

Mittwoch, 6. Januar 2021,
Samstag, 9. Januar 2021 und
Sonntag, 10. Januar 2021.

Weitere Informationen können per E-Mail erfragt werden: **Sternsinger.Canisius@gmail.com**

- **„Fridays for Future und Maria 2.0: Wie Gesellschaft und Kirche mit neuen Protestformen heute (mit)gestaltet werden**

Klimawandel, Menschenrechte, Gleichberechtigung: Soziale Bewegungen und Proteste dominieren immer mehr die öffentliche Wahrnehmung. Über soziale Medien erfolgen völlig neue Organisationsmöglichkeiten, die helfen, Gesellschaft und Kirche statt Top-down von Bottom-up zu gestalten. Was bedeutet das für Partizipationsmöglichkeiten, für Verbandsarbeit und für die Schlagkraft von Frauen in der Kirche?

Die Veranstaltung des KDFB findet am 25. Januar um 19 Uhr im Gemeindesaal statt. Für den Vortrag von Diplom-Sozialwissenschaftlerin Corinna Trogisch, Institut für Protest- und Bewegungsforschung, ist eine Anmeldung erforderlich. Diese ist bis zum 18. Januar unter der Telefonnummer 030 321 50 21 oder per E-Mail an **info@kdfb-berlin.de** möglich.

- **Online-Werkstatt 02 der Funkturmkatholiken**

Regelmäßig bequem vom Küchentisch oder vom eigenen Sofa per Videokonferenz brainstormen, planen, herumdenken oder ausprobieren. Zunächst wollen wir mit den Ideen vom Werkstatttag im September 2020 weiterarbeiten, aber dabei soll es nicht bleiben. Wir wollen einfach ausprobieren – vielleicht auf die Nase fallen, vielleicht „the next big thing“ entdecken ... auf jeden Fall wollen wir aber das Gemeinsame in unserem Pastoralen Raum stärken. Auch wenn Sie beim Werkstatttag im September nicht dabei waren, sind Sie herzlich eingeladen, mit zu zoomen. Denn wir brauchen die Hilfe von allen, die Spaß daran haben, die Zukunft unseres Pastoralen Raums zu gestalten und Neues auszuprobieren.

Falls Sie bereits Ideen und Wünsche haben, tragen Sie diese einfach hier ein:

<https://padlet.com/gouv/onlinewerkstatt> (das „+“ rechts unten klicken, schon kann’s losgehen) oder teilen Sie uns diese bei unserer nächsten Zoom-Sitzung am Mittwoch, 13. Januar, um 20 Uhr mit. Zur Zoom-Sitzung geht es hier:

<https://us02web.zoom.us/j/88661371759>

Weitere Informationen gibt es auch auf der Homepage der Gemeinde: **sanktcanisius.de**

- **Die Corona-Pandemie – Veränderungen wahrnehmen und Krisen meistern: Auf der Suche nach dem alltäglichen Glück**

Unser Leben ist eine tägliche Herausforderung mit Höhen und Tiefen. Der Alltag erfordert praktische Entscheidungen: Familie, Beruf, Haushalt, Freizeit, Ehrenamt oder Kirche. Wir handeln und orientieren uns an Erfolg oder Misserfolg, an empfundenem Glück oder Unglück. Unsere erarbeitete Balance ist anfällig für Krisen und möglicherweise geraten wir durch anhaltende und grundlegende Veränderungen in ein (psychisches) Ungleichgewicht. Am Beispiel der Herausforderungen durch die Corona-Pandemie möchte Dr. Sigrid Kirschniok mit Ihnen gemeinsam erfragen: Wie verhalten wir uns im Umgang mit uns selbst und mit unserem sozialen Umfeld angesichts einer anhaltend belastenden Situation? Und wie können wir aus diesem negativ empfundenen Kreislauf eine Entwicklung mit positiven individuellen Erkenntnissen in Gang setzen?

Einem methodischen Überblick über wissenschaftliche Erkenntnisse und aktuelle Literatur folgt ein Erfahrungsaustausch mit individuellen Strategien zum Umgang mit Krisensituationen. Die Veranstaltung findet am Samstag, 20. Februar, von 11 bis 15 Uhr im Gemeindesaal statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Fragen und Anmeldungen sind möglich bei Dr. Sigrid Kirschniok, telefonisch unter 030 33930005 oder per E-Mail dr.sigrid@kirschniok.com.

- **Die philosophische Predigt im Februar**

Heinrich Detering, Professor für Neuere Deutsche Literatur in Göttingen und Ständiger Diakon in der dortigen St. Paulusgemeinde, hält die Philosophische Predigt am Sonntag, 7. Februar, um 18 Uhr in St. Canisius. Der passionierte Germanist und Theologe spricht über „Thomas Mann und sein Geheimnis“. Ob ein Nachgespräch wegen Corona wieder möglich ist, entscheidet sich gegebenenfalls erst kurzfristig.

- **Firmkurs 2021**

Für den Firmkurs werden die Anmeldungen und Informationen in den nächsten Tagen verschickt. Schwerpunktmäßig eingeladen sind Jugendliche, die im Sommer 2021 das 16. Lebensjahr vollendet haben und sich mindestens im 9. Schuljahr befinden. Vor allem Jugendliche, die nicht auf dem Pfarrgebiet

wohnen, müssen sich persönlich melden, da wir keine Adressen haben. Die Firmung wird durch Erzbischof Dr. Heiner Koch am Samstag, 21. August 2021, in unserer Gemeinde gespendet.

Nähere Informationen sowie Anmeldeformulare findet Ihr auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Euch, Eure Ideen und Fragen.

- **Immer auf dem Laufenden ...**

... mit einem Blick auf die Homepage der Gemeinde: sanktcanisius.de

- **St. Canisius zum Klingen bringen**

Wir freuen uns über Spenden für die Orgel und zur Unterstützung von Konzerten mit unserer Orgel:

Katholische Kirchengemeinde St. Canisius
Stichwort „Orgelspende“
IBAN DE46 1001 0010 0040 2261 09
BIC PBNKDEFF100